

Landeshauptstadt



Hannover



An den Stadtbezirksrat Ricklingen (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-1606/2021 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	6.2.5.

**Antwort der Verwaltung auf die
Anfrage Renaturierung Hirtenbach
Sitzung des Stadtbezirksrates Ricklingen am 08.07.2021
TOP 6.2.5.**

Der Hirtenbach soll renaturiert werden. Andere Vorhaben im Stadtbezirk sind von diesem Projekt abhängig.

Ggf. bitten wir, sich mit der Region bzw. der Wasserbehörde ins Benehmen zu setzen. Wir würden uns freuen, wenn die Fachverwaltung zwecks Beantwortung von Rückfragen teilnehmen könnte.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Was genau plant die Verwaltung?
2. Wie sieht die Zeitplanung aus?
3. Was kann und wird die Verwaltung dazu beitragen, dass andere Projekte wie die Realisierung der Hirtenbachbrücke Höhe Grethel zeitgerecht umgesetzt werden können?

Antwort:

Zu 1)

Der Hirtenbach soll auf einer Länge von ca. 800 m (ab Mündung in die Ihme) naturnah ausgebaut werden. Hierfür werden Flächen benötigt, die sich in privatem Eigentum befinden und bislang nicht erworben werden konnten.

Zum Erreichen des nach EU-Wasserrahmenrichtlinie geforderten guten ökologischen Zustandes bedarf es einer Habitatverbesserung im vorhandenen Gewässerprofil und im Uferbereich sowie einer Reduzierung von Nährstoff- und Feinmaterialeinträgen. Beidseitige Gewässerrandstreifen sind hierfür unabdingbar.

Zu 2)

Sobald die benötigten Flächen zur Verfügung stehen, kann mit der Planung zur Maßnahmenumsetzung begonnen werden.

Zu 3)

Alle Projekte am Hirtenbach werden stadintern und zusätzlich mit dem für die Gewässerunterhaltung zuständigen Gewässer- und Landschaftspflegeverband „Mittlere Leine“ (GLV 52) abgestimmt. Es gilt hierbei, die unterschiedlichsten Belange zu berücksichtigen und eine rechtssichere und für alle Beteiligten tragbare Lösung zu erzielen.

68

Hannover / 05.07.2021